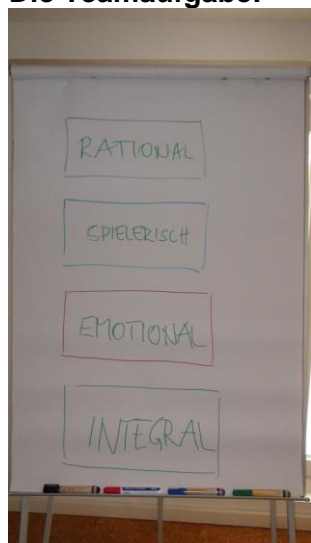


Führung fühlen Fallbeispiel: Teamorientierung

Die Teamaufgabe:



Rational = theoretischer Teil

Spielerisch = kreativer Aufbau der Symbole

Emotional = der Weg mit dem Pferd

Integral = vollständig erfassend

“Eines der größten Geheimnisse der menschlichen Existenz ist die Frage, was eigentlich die Menschen dazu treibt, sich zu verändern.”

Ken Wilber

An ihren Taten werdet ihr sie erkennen: ein erfolgreiches Team

Die Teamaufgabe: Sie sind bislang Alleinunternehmer mit Einzelinteresse und planen, mit drei Unternehmern, die ebenfalls wie Sie, „pferdegestütztes Training“ anbieten, ein gemeinsames Unternehmen zu gründen. Bringen Sie Ihre individuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten zusammen und benennen Sie das Unternehmensziel, auf das Sie erfolgreich hinarbeiten möchten.

1. Gleichen Sie Ihre Ziele miteinander ab. Diskutieren Sie, und einigen Sie sich auf ein **gemeinsames Ziel**.
2. Gleichen Sie ebenfalls Ihre Herausforderungen (Hindernisse) miteinander ab, diskutieren Sie und einigen sich auf vier Hindernisse. (Zeitaufwand 30 Min.)
 - Bitte bauen Sie anschließend in der Reithalle aus allen verfügbaren Gegenständen Ihren Firmenweg einschließlich Ziel und Hindernisse mit Hilfe von Symbolen auf. (Symbolischer Weg)
(Zeitaufwand 30 Min.)

Legen Sie dann eine Strategie fest, wie Sie zusammen mit dem Pferd Ihrer Wahl, diesen Firmenweg gehen, die Hindernisse überwinden, um erfolgreich ihr Ziel durch lösungsorientiertes Denken, Sprechen und Handeln zu überwinden.

Das Führungsinstrument ist ein (durchhängender) Strick.

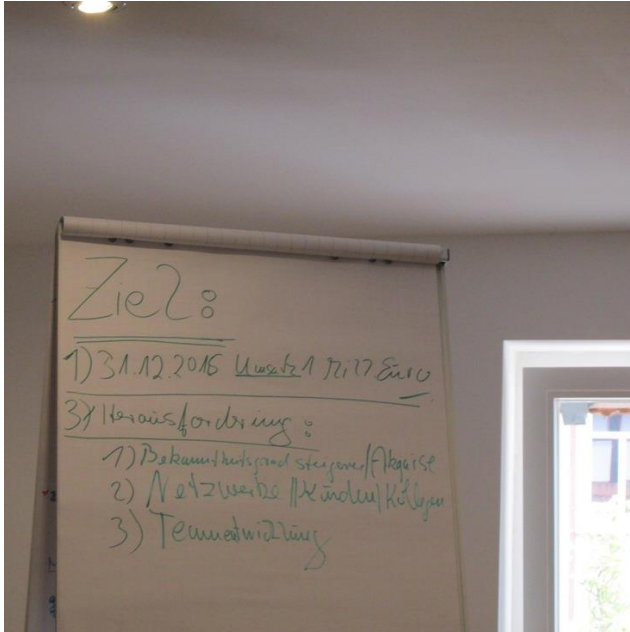
G&K HorseDream GmbH Private Akademie für Pferde, Führung und Kommunikation, ZEIDLERHOF Oberbeisheim

Lichtenhagener Str. 8, D-34593 Knüllwald, Tel. +49 (0)5685 922 42 33, E-Mail: office@horsedream.de

Geschäftsführer: Gerhard J. Krebs M.A., Karin C. Krebs, AG Fritzlar: HRB 12070

Postbank Karlsruhe, IBAN DE43 6601 0075 0241 6447 59, BIC PBNKDEFF

Das Team formuliert:



ZIEL:

1. Bis zum 31.12.2016 Umsatz 1 Million Umsatz

Drei Herausforderungen oder Hindernisse

1. Bekanntheitsgrad steigern / Akquise
2. Netzwerke: Kunden / Kollegen
3. Teamentwicklung

Bei dem vierköpfigen Team entwickelt sich keine mentale Einigung und Klarheit auf die Zielformulierung. Für ein Teammitglied ist die statische Zielformulierung in Ordnung, während drei Teammitglieder eine dynamische, weichere Zielformulierung bevorzugen.

Fazit nach längerer Diskussion: Die Zielformulierung bleibt bestehen, obwohl sich drei Teammitglieder mit der **Entscheidung nicht wohlfühlen.**

Aufbau Firmenweg mit Herausforderungen



G&K HorseDream GmbH Private Akademie für Pferde, Führung und Kommunikation, ZEIDLERHOF Oberbeisheim

Lichtenhagener Str. 8, D-34593 Knüllwald, Tel. +49 (0)5685 922 42 33, E-Mail: office@horsedream.de

Geschäftsführer: Gerhard J. Krebs M.A., Karin C. Krebs, AG Fritzlar: HRB 12070

Postbank Karlsruhe, IBAN DE43 6601 0075 0241 6447 59, BIC PBNKDEFF

Der Weg führt außen um die Herausforderungen (Hindernisse): Netzwerke, Medien, Kollegen über die Firmenzentrale des Teams (Symbol orange Plane im Feld) weiter direkt durch das Ziel.



Das Team wählt das Pferd



Es geht los!

Das Team.....

G&K HorseDream GmbH Private Akademie für Pferde, Führung und Kommunikation, ZEIDLERHOF
Oberbeisheim

Lichtenhagener Str. 8, D-34593 Knüllwald, Tel. +49 (0)5685 922 42 33, E-Mail: office@horsedream.de

Geschäftsführer: Gerhard J. Krebs M.A., Karin C. Krebs, AG Fritzlar: HRB 12070

Postbank Karlsruhe, IBAN DE43 6601 0075 0241 6447 59, BIC PBNKDEFF



führt das Pferd mit sichtbar „aufkommenden“ Gefühlen an den aufgebauten Hindernissen (Herausforderungen) vorbei in Richtung Ziel. (Details auf Videoaufnahme)

Der blaue Ball, der vor dem Ziel liegt, soll durch das Ziel gerollt werden und anschließend versucht das Team, das Pferd durch das Zielsymbol **gelbes Tor** zu **führen**. Das Pferd läuft rechts am Ziel vorbei, läuft links am Ziel vorbei. Es lässt sich durch keine Maßnahme oder Aufforderung der Teammitglieder dazu bewegen, die Ziellinie erfolgreich zu passieren. Das Pferd weigert sich vehement. Nach vielen gescheiterten Versuchen, empfiehlt ein Teammitglied, das Zieltor optisch zu verändern. Ein anderes Teammitglied rät, die theoretische Zielformulierung an das neue optische Ziel anzupassen. Eine kommunikative klare Einigung scheitert. Der gelbe Zieltorbogen wird entfernt, die theoretische Zielformulierung bleibt bestehen. Erneut zeigen zahlreiche Versuche, das Pferd verweigert den Zieleinlauf. Die Teammitglieder schieben es von hinten, leiten es seitlich, alle Versuche sind vergeblich.

Das Teammitglied, das auf die statische Zielformulierung bestanden hat, verlässt das Feld und beteiligt sich nicht mehr am Prozess. Die drei Teammitglieder, die sich auf die „dynamische“ Zielformulierung bevorzugt hatten, führen das willige Pferd nun ohne Zögern durch das Ziel.

Die Videoaufnahme zeigt deutlich, wie wichtig Klarheit in der Kommunikation und Homogenität innerhalb des Teams ist, um ein angestrebtes Ziel zu erreichen.

Der Spiegel der Herde für das Team:





Alle Symbole werden entsprechend der Anfangssituation aufgebaut. Jetzt spiegelt die Pferdeherde beeindruckende Szenen auf der energetisch aufgeladenen Bühne. Sie steuern direkt auf die Firmenzentrale (dargestellt durch die orange Plane) zu. Die Plane steht im Fokus ihrer Aufmerksamkeit. Sie rupfen und zupfen an der Plane. Zielvereinbarungen sind ein äußerst wirksames und erfolgserprobtes Führungsinstrument. Hier wurde ein gravierender Fehler gemacht. Taugliche Ziele zu formulieren, ist anspruchsvoll. Die Zielvereinbarung des Teams war unklar und uneinig, und das spiegelt die Herde bemerkenswert wider.



Die Netzwerke sind nur kurzzeitig interessant.



Das Ziel ist für die Pferde weniger interessant.

Botschaft: Die Zielvereinbarung sollte klarer und homogener vom Team kreiert werden.

Pferdegestütztes Training ist ein eindrucksvolles Verfahren, bei dem sich Pferde als Vertreter für Personen positionieren. Sie übernehmen im morphogenetischen Feld stellvertretend Symptome und Verhaltensweisen von Personen und Teams und spiegeln aus ihrer Wahrnehmungsposition Verhaltensweisen wider. Funktionalität oder Dysfunktionalität innerhalb eines Teams wird erlebbar und fühlbar. Unsichtbares wird sichtbar. Lösungen für individuelle Fragestellungen werden als Bilder gezeigt.

Cornelia Kopitzki
Projektmanagerin

G&K HorseDream GmbH
Private Akademie Für Pferde, Führung und Kommunikation
ZEIDLERHOF Oberbeisheim
Lichtenhagener Str. 8
D-34593 Knüllwald
Telefon: +49 (0)2584 3639868
Telefon: +49 (0)5685 9224233

E-Mail: cornelia.kopitzki@horsedream.net

G&K HorseDream GmbH Private Akademie für Pferde, Führung und Kommunikation, ZEIDLERHOF Oberbeisheim
Lichtenhagener Str. 8, D-34593 Knüllwald, Tel. +49 (0)5685 922 42 33, E-Mail: office@horsedream.de
Geschäftsführer: Gerhard J. Krebs M.A., Karin C. Krebs, AG Fritzlar: HRB 12070
Postbank Karlsruhe, IBAN DE43 6601 0075 0241 6447 59, BIC PBNKDEFF